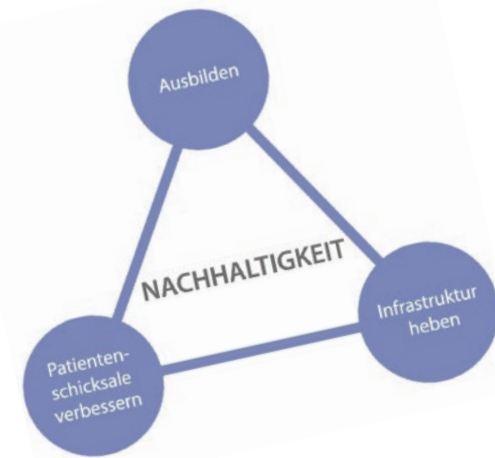




Interplast Sektion Vreden • Händelstr. 30 • 48691 Vreden



Liebe Freunde und Förderer der Interplast-Sektion Vreden!

Wieder neigt sich ein Jahr seinem Ende entgegen; es ist das 21. Jahr für unsere Sektion. Und unsere Aktivitäten sind nicht weniger geworden, im Gegenteil. Darüber wollen wir wieder berichten:

viermal waren wir in diesem Jahr in Afrika aktiv, zweimal im Kamuli-Mission-Hospital in Uganda, im Februar und im September, je einmal in Eritrea (Mai) und Murunda/Rwanda (November). Auf unserer Agenda steht Afrika nach wie vor ganz oben, sind uns unsere Ziele im Jemen (Taiz) und Afghanistan (Jaghori) doch weiterhin versperrt. Ich denke, Sie stimmen mir zu, dass es äußerst sinnvoll ist, dort zu helfen, auch Infrastruktur zu verbessern, von wo aus sich viele Menschen einfach aus großer Not heraus auf den gefährlichen Weg nach Europa machen.

Unser erster Einsatzort in diesem Jahr war das Kamuli-Mission-Hospital, Uganda. Dafür, dass es erst unser dritter Einsatz dort war, klappte die Zusammenarbeit vorzüglich. Nun hatten wir ja im Jahr zuvor mit Euro 80.000,- die Renovierung des OP-Traktes finanziert, und wir waren wirklich sehr angetan von dem, was wir vorfanden. An 10 OP-Tagen operierten wir wieder viele Patienten mit schlimmen Verbrennungen nach Verbrennungen, große Tumoren der Körperoberfläche usw. Dr. Moses erwies sich als äußerst wertvoller Operateur, der später auch die Nachsorge zuverlässig übernahm und Schwester Rose war jederzeit auf der Station präsent für Patienten und Ärzte gleichermaßen. Ein gemeinsamer Ausflug mit dem örtlichen Personal zu den Nilfällen schweißte weiter zusammen.

Kamuli-Mission-Hospital, Uganda, 18.3.-5.4.2017 Teilnehmer:

Wolfgang Bertelmann, OP-Pfleger ; Julika Bruttel, Anästhesie-Schwester; Lukasz Repich, Ass.-Arzt Plastische Chirurgie;

Dr. Paul Reinhold, Anästhesist; Dr. Arnulf Lehmköster, Plastischer Chirurg und Teamleiter

Im Mai war Eritrea unser Ziel. Seit 1998 betreuen wir in regelmäßigen Einsätzen die Kriegsversehrten Querschnittsgelähmten mit ihren Druck-Liege-Geschwüren, über 40 Patienten waren es auch in diesem Jahr. In Dr. Haile und Rezene von der War Disabled Assoc. und Desbele in der Burn-Unit des Halibet-Hospitals hatte wir zuverlässige Mitarbeiter vor Ort. Auch hier konnten wir die ersten Ergebnisse der Renovierung der Krankenstation des Denden-Camps sehen, die wir auch seit 2016 finanzieren.

Halibet-Hospital Asmara, Eritrea, 6.-20.5.2017 Teilnehmer:

Claudia Gewers, OP-Schwester; Dr. Sebastian Fischer, Ass.-Arzt Plastische Chirurgie; Dr. Hannes Lang, Anästhesist;

Dr. Arnulf Lehmköster, Plastischer Chirurg und Teamleiter





Noch einmal ging's nach Kamuli; im September fuhren die Coesfelder Viszeralchirurgen dorthin, um wieder in großer Zahl Patienten mit Strumen (Kröpfen) zu operieren, von denen es dort sehr viele gibt. Aber auch Verbrennungskontrakturen, Hernien, Lippenspalten standen auf ihrem Programm.

Kamuli-Mission-Hospital, Uganda, 9.-23.9.2017 Teilnehmer:

Silvia Struffert-Palmer, OP-Schwester; Matthias Matenaer, Anästhesist; Dr.Christiane Aschoff, Viszeralchirurgin;

Dr.Wolfgang Payne, Plastischer Chirurg; Dr.Kerstin Röhm, Anästhesistin; Dr.Friedrich Krings, Viszeralchirurg und Teamleiter

Unser letzter Einsatz in diesem Jahr führte uns dann wieder nach Murunda/Rwanda

Murunda-Hospital, Rwanda, 11.-26.11.2017 Teilnehmer:

Thorsten Huhn, Techniker-Wasser; Tobias Ostendarp, Techniker-Elektrik; Petra Wansing, OP-Schwester;

Dr.Julia Hofmann, Ass.-Ärztin Plastische Chirurgie; Dr.Ann-Kristin Reinhold, Ass.-Ärztin Anästhesie;

Dr.Paul Reinhold, Anästhesist; Dr. Arnulf Lehmköster, Plastischer Chirurg und Teamleiter

Wieder waren es viele chronische kindliche Knochenentzündungen, dann auch Druck-Liege-Geschwüre, Verbrennungskontrakturen, Tumoren der Körperoberfläche, die uns erwarteten. Schnell stellte sich Routine ein, sodass vier große Operationen pro Tag durchgeführt wurden. Am Wochenende waren wir zur Taufe des jüngsten Kindes unseres treuen OP-Pflegers Emmanuel eingeladen, am Sonntag besuchten wir den neuen Bischof der Diözese Nyundo, Anaclet. Zum Ende dann Besuch bei den Schimpansen im Nyungwe-National-Park

Am 9.September war großer Pack-Tag auf dem Wirtschaftshof des St.-Agnes-Hospitals Bocholt, die uns nicht nur Betten und Wäsche spendeten, sondern auch logistisch unterstützen: ein riesiger Seecontainer wurde gepackt und auf den Weg nach Kamuli/Uganda gebracht.



Eigene Initiativen zur Spendenbeschaffung unternahm auch das Coesfelder Kamuli-Team unter Leitung von Dr. F. Krings/Chirurgie und Dr. Kerstin Röhm/Anästhesie, sodass sie sich tatkräftig an der Finanzierung ihres Einsatzes beteiligten. Das ist nicht selbstverständlich und verdient alle Anerkennung!



Fundraising ist natürlich für uns ein immerwährendes Thema, wenn wir neben den Einsätzen auch Infrastrukturverbesserungen finanzieren wollen. Dankbarerweise bedenken uns viele Spender seit Jahren sehr regelmäßig. Und immer wieder sind es kleinere und größere Einzelaktionen, wie Jubiläen, die Spendengelder bringen. Stellvertretend nennen möchte ich das Filmprojekt "Allerliebste Schwester" von Vredener Kindern. Bei der Filmpremiere kamen viele Hundert Euro zusammen. Danke an die Kinder und ihre Eltern!

Mir bleibt Ihnen wieder unseren herzlichen Dank auszusprechen, auch im Namen der vielen, denen wir dank Ihrer Unterstützung haben helfen können. Frohe Weihnachten wünschen wir Ihnen und ein glückliches, gesundes Jahr 2018!

Für das Vredener Interplast-Team

Dr. Arnulf Lehmköster

Interplast Sektion Vreden
Händelstr. 30, 48691 Vreden

Tel.: 02564 31483 • www.interplast-germany.e.v.sektion.vreden • arnulf@dr-lehmkoester.de

**Spendenkonto der Interplast-Sektion Vreden bei der Sparkasse Westmünsterland:
IBAN : DE 16 4015 4530 0051 1299 22**